

Hannover, 13.07.2026

Die **BUNDESANSTALT FÜR GEOWISSENSCHAFTEN UND ROHSTOFFE (BGR)** sucht Sie als
Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)
im Infraschall-Dienst des Bundes

Wir sind die zentrale geowissenschaftliche Beratungseinrichtung der Bundesregierung mit Hauptsitz in Hannover und zwei weiteren Dienstsitzen in Berlin-Spandau und in Cottbus. Als geowissenschaftliches Kompetenzzentrum beraten und informieren wir die Bundesregierung und die deutsche Wirtschaft in allen geowissenschaftlichen und rohstoffwirtschaftlichen Fragen.

Einstellungsdatum: ab sofort

Anstellungsdauer: befristet für 36 Monate

Arbeitszeit: 100 % (auch teilzeitgeeignet)

Eingruppierung: E 13 TV EntgO Bund

Bewerbungsfrist: 03.08.2026

Standort: Hannover

Ausschreibungsnummer: B 30/26 (B4.3)

Kennwort: TADAI

Aufgabenschwerpunkte

Die BGR ist das Nationale Datenzentrum und in dieser Funktion die zentrale Beratungsinstanz der Bundesregierung zu wissenschaftlichen und technischen Fragestellungen zur Verifikation des umfassenden Kernwaffenteststoppvertrags (CTBT). Darüber hinaus ist sie als Infraschall-Dienst des Bundes nationale Anlaufstelle für geowissenschaftliche Forschung und Beratung zum Thema Infraschall.

In diesem Kontext umfasst die ausgeschriebene Stelle die:

Die Aufgaben dienen der Qualifizierung

- Untersuchung atmosphärischer Quellen mit Infraschall-Beobachtungen an Stationen des internationalen Überwachungssystems für den CTBT
- Betrachtung atmosphärischer Quellen wie Meteoroiden, Wiedereintritte von Weltraummaterial, Raketenstarts, Überschallflüge und atmosphärische Explosionen aller Art
- Erstellung von Ereignisdatenbanken zu vergangenen und aktuellen Ereignissen, weltweiten Quellen und Orten
- Modellierung von atmosphärischen Bedingungen, Schallausbreitung und akustischer Dämpfung zur Einschätzung der Infraschalldetektionsfähigkeit
- Entwicklung von Werkzeugen zur Datenauswertung, Ladungsstärkeabschätzung, atmosphärischen Ausbreitung und Quellcharakterisierung
- Automatisierung von Ereignisdetektion, Modellierung und Arbeiten zur Mustererkennung und Rückwärtssuche

Sie bringen mit

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) der Physik, Mathematik, Geophysik, Geowissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung.

- Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz für die Laufzeit des Vertrages (bitte füllen Sie das Formular zur Abfrage von Vorzeiten aus und legen es Ihrer Bewerbung bei)
- Erfahrung in Akustik, Seismologie, Meteorologie, Signalverarbeitung oder vergleichbar
- Gute Programmierkenntnisse (python, matlab oder vergleichbar)
- Deutschkenntnisse vergleichbar Level C1 GeR sowie gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Englischkenntnisse vergleichbar Level B 2 GeR
- Erfahrung in der Anwendung von MS Office Produkten
- EDV-Kenntnisse in Linux
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Kreativität
- Leistungsbereitschaft, Initiative und Belastbarkeit, Entscheidungsvermögen
- Gute organisatorische Fähigkeiten, Fähigkeit zum eigenständigen und konzeptionellen Arbeiten
- Bereitschaft, sich für den Umgang mit VS-NfD Vorgängen verpflichten zu lassen sowie - je nach Aufgabenbereich - ggf. Bereitschaft zur Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung nach SÜG

Wir wünschen uns von Ihnen

- Berufserfahrung bei einer (Bundes)Behörde oder einer Ressortforschungseinrichtung des Bundes
- Erfahrungen mit der Erstellung von Datenbanken
- Erfahrung mit Ausbreitungsmodellierung akustischer Wellen
- Promotion

Das bieten wir

- Eingruppierung nach **Entgeltgruppe 13 TV EntgO Bund**
- 30 Tage Jahresurlaub
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Jahressonderzahlung
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle
- Ein kontinuierliches Angebot an Fort- und Weiterbildung
- Je nach Aufgabenfeld ist mobiles Arbeiten möglich

Die BGR verfügt über ein Gesundheitsangebot, eine sehr gute öffentliche Verkehrsanbindung sowie kostenlose Parkplätze für ihre Mitarbeitenden.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Die BGR verfolgt zudem das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Weiterhin ist die BGR bestrebt, den Anteil der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Online-Bewerbung über www.interamt.de/ID=1468649 bis zum **03.08.2026**.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.bgr.bund.de. Telefonische Auskünfte erteilt Herr Dr. Lars Ceranna unter der Telefonnummer 0511/643-2252.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Falle einer Bewerbung bei der BGR können Sie der Datenschutzerklärung auf <https://www.bgr.bund.de/datenschutzerklaerung> entnehmen.